

LUDWIG GRAF SALM

Mein lieber Peter...

BEICHTE EINES VATERS

Diese Lebensbeichte des berühmten österreichischen Tennisspielers ist in erster Linie eine leidenschaftliche Verteidigungsschrift. Graf Salm hat den Kampf um Frau und Kind gegen die Machenschaften seines Schwiegervaters, des amerikanischen Ölmagnaten Colonel Rogers, vor Gericht verloren, er will ihn wenigstens im Herzen seines Sohnes dereinst gewinnen. Kein Roman kann so spannend sein wie dieses Stück wahren Lebens, das Graf Salm mit Ernst und zugleich mit Humor schildert.

Mit 9 Bildern / Geheftet 3.50 M. / Ganzleinen 5 M. / Erscheint in den nächsten Tagen

ERNST KEILS NACHF. (AUG. SCHERL) G.M.B.H., BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, in Basel bei Alfred Tschöpe, Allein-Auslieferung f. Polen: Concordia A.G., Posen

Ⓜ

